
2. Änderungssatzung zur Vergnügungssteuersatzung der Stadt Sehnde vom 13.12.2012

Aufgrund der §§ 10, 58 Abs. 1 Nr. 5 und 7, 111 Abs. 1 und Abs. 5 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2023 (Nds. GVBl. S. 111), der §§ 1, 2 und 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 20.4.2017 (Nds. GVBl. S. 121), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.09.2022 (Nds. GVBl. S. 589), hat der Rat der Stadt Sehnde in seiner Sitzung am 16.11.2023 folgende Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Sehnde vom 13.12.2012 beschlossen:

Artikel 1

Die Vergnügungssteuersatzung der Stadt Sehnde wird wie folgt geändert:

§ 7 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

(3) Bei der Spielgerätesteuern in den Fällen des § 6 Abs. 6 und 7 beträgt der Steuersatz 22 v.H. des monatlichen Einspielergebnisses.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 1.1.2024 in Kraft.

Sehnde, den 16.11.2023

Stadt Sehnde

Olaf Kruse
Bürgermeister